

1 = humose Oberböden und Aufschüttungen, nicht tragfähig

2 = gewachsene Sande (OL Sprenge) bzw. bindige mineralische Geschiebeböden (tlw. in Wechsellagerung mit eingelagerten Sanden); oberflächennah überwiegend anthropogen umgelagert; primär ausreichend tragfähig und konsolidiert

Einzelheiten zum Bodenaufbau in den Schichtenverzeichnissen!

Höhenmaßstab 1:50



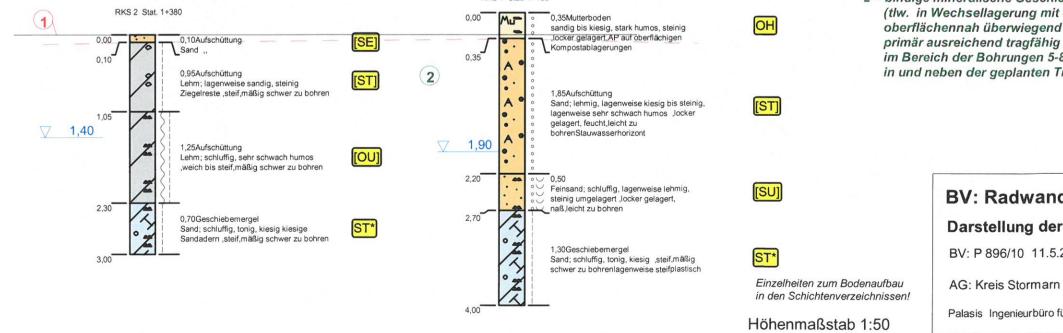
BV: Radwanderweg Sprenge-Mollhagen Darstellung der Bodenprofile im Geländeschnitt

BV: P 896/10 11.5.2010 Anlage 2.1

AG: Kreis Stormarn

Palasis Ingenieurbüro für Baugrund & Grundbau

<= Sprenge RKS 7a Stat. 1+117 Hügel Zucchinibeet 0.00 RKS 6 Stat. 1+183 östl. Wegesrand RKS 8 Stat. 1+100 Schutt am Wegrand RKS 7 Stat. +120 Sohle "Zucchinibeel 0.25Mutterboden OH Auffälligkeiten " (1) lehmig, humos, durchwurzelt, locker 10Mutterhoden 0,60 gelagert,heckenseitig oberflächige 1.10Aufschüttung lehmig, humos, durchwurzelt, locker [ST] Sand; kiesig, steinig Schutt+Ziegelreste, Lehm; schwach humos umgelagert ompostablagerungen 2 0.25 0,50Aufschüttung Lehm; sandig, kiesig bis steinig Stein- und oberflächhig in Blöcken ,mitteldicht .steif.leicht zu bohrenkein Wasser 0.80Aufschüttung im Bohrloca gelagert.schwer zu bohren ST* Lehm; stark schluffig, schwach humos Geröllagen, keine org. Auffälligkeiten Wurzelreste ,steif,mäßig schwer zu bohren steif schwer zu bohren 1,10 0,90 Sand; schluffig, tonig, kiesig ,steif,mäßig schwer 0.90Geschiebelehm zu bohrenkein Wasser im Bohrloch Sand; schluffig, tonig, kiesig Sand; schluffig, tonig, kiesig ,steif,mäßig halbfest mäßig schwer zu hohren schwer zu bohrenkein Wasser im Bohrloch Schluff; tonig, sandig, kiesig ,steif,mäßig schwer zu bohrenkein Wasser im Bohrloc RKS 4a Stat. 1+273 auf Komposthügel 0,00 => OL Mollhagen 1,40Aufschüttung Torf; lagenweise lehmig Wurzelreste, RKS 5 Stat. 1+233 RRB Humus, keine org. Auffäligkeiten 'locker RKS 4 Stat. 1+277 RKS 3 Stat. 1+326 gelagert. 0.15Mutterboden 0.10Mutterboden 0.30Mutterboden sandig, schwach humos, durchwurzelt stark humos Kompost ,, lehmig, humos, durchwurzelt umgelagert locker gelagert, 0.10 0,40Aufschüttung locker gelagert, leicht zu bohrenBohrumd 2x 1,40 0,50Aufschüttung Lehm: sandig, sehr schwach humos schwach umgesetzt wegen Hindernis (Leitung?) Lehm; sandig ,steif,mäßig schwer zu humose Schlieren ,weich bis steif,leicht zu bohren 0,30 (2) 0,900,50 bohren Lehm; stark grobsandig umgelager 1,45Aufschüttung Sand; kiesig, lagenweise schwach lehmig einz. Wurzelreste "mitteldicht Sand; kiesig, steinig, sehr schwach humos ,steif,mäßig schwer zu bohren 0,10Aufschüttung [SE] ST* umgelagert ,locker gelagert, naß,leicht zu bohren Sand; kiesig ,locker gelagert, sehr 1,10 Sand; schluffig, tonig, kiesig ,weich bis gelagert,mäßig schwer zu bohren feucht, mäßig schwer zu bohrenkein steif.mäßig schwer zu Wasser im Bohrloch bohrenStauwasserhorizoni 1,60 1,60 Schluff; tonig, sandig, kiesig ,halbfest,mäßig schwer zu bohren 1,30 0,70Geschiebemergel ST* 0,40Geschiebelehm Sand; schluffig, tonig, kiesig ,halbfest,mäßig schwer zu bohren Sand; schluffig, tonig, kiesig ,steif,mäßig 2,00



RKS 1 Stat. 1+459

1 = humose Oberböden und Aufschüttungen, nicht tragfähig

2 = bindige mineralische Geschiebeböden (tlw. in Wechsellagerung mit eingelagerten Sanden): oberflächennah überwiegend anthropogen umgelagert; primär ausreichend tragfähig und konsolidiert im Bereich der Bohrungen 5-8 ist mit oberflächigen Schuttablagerungen in und neben der geplanten Trasse zu rechnen



BV: Radwanderweg Sprenge-Mollhagen Darstellung der Bodenprofile im Geländeschnitt

BV: P 896/10 11.5.2010 Anlage 2.2

Palasis Ingenieurbüro für Baugrund & Grundbau